

Bedienungsanleitung

Oticon CROS PX
Ex-Hörer Mini-R



oticon
life-changing technology

Modellübersicht

Diese Anleitung bezieht sich auf den Oticon CROS PX-Sender in der Bauform Ex-Hörer Mini-R und deckt sowohl CROS- als auch BiCROS-Versorgungen ab.

- CROS
- BiCROS

Oticon CROS PX ist für die Verwendung mit kompatiblen Oticon Hörsystemen vorgesehen.

Eine Übersicht dazu, mit welchen Hörsystemen der Sender Oticon CROS PX kompatibel ist, finden Sie unter [oticon.de/cros-compatibility](https://www.oticon.de/cros-compatibility).

Zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur Bedienung und Pflege Ihres neuen CROS-Senders. Lesen Sie diese Anleitung, einschließlich der **Warnhinweise**, sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie das volle Potenzial Ihres CROS-Senders nutzen können.

Ihr Hörakustiker hat den vom Sender übermittelten Klang nach Ihren individuellen Ansprüchen eingestellt. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen bitte an Ihren Hörakustiker.

Ihr Hörakustiker (oder Audiologe/HNO-Arzt) verfügt über die erforderliche fachliche Ausbildung und nachweisliche Erfahrung, Ihr Gehör professionell zu bewerten, um passende Hörsysteme auszuwählen, anzupassen und bereitzustellen bzw. Rehabilitationsmaßnahmen bei Hörverlust einzuleiten. Die jeweilige Fachausbildung dieser Person unterliegt regionalen oder nationalen Auflagen.

*Die Berufsbezeichnung kann von Land zu Land unterschiedlich sein.

Bitte nutzen Sie die Menüleiste, um zu den einzelnen Abschnitten zu gelangen.

| **Über** | Inbetriebnahme | Verwendung | Warnhinweise | Mehr Info |

WICHTIGER HINWEIS

Ausführliche Hinweise zum Funktionsumfang Ihrer Hörsysteme finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.

Indikationen für den Einsatz

Indikationen für den Einsatz	Der Sender dient der Klangübertragung vom schwächeren Ohr zum Hörsystem im besser hörenden Ohr.
Indikationen für die Verwendung	Unversorgbares Ohr (z. B. einseitige Taubheit oder sehr schlechte einseitige Worterkennung).
Vorgesehene Nutzer	Personen mit Hörminderung, die ein Hörsystem tragen, sowie deren Bezugspersonen. Für die Anpassung des Hörsystems verantwortliche Hörakustiker.
Vorgesehene Nutzergruppen	Erwachsene und Kinder älter als 5 Jahre.
Anwendungsumgebung	Im Freien sowie in Innenräumen.
Kontraindikationen	Nicht geeignet für Säuglinge und Kinder unter 5 Jahren. Für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren ist besondere Vorsicht geboten. Benutzer von aktiven Implantaten müssen bei der Verwendung des Geräts besonders aufmerksam sein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Warnhinweise .
Klinische Vorteile	Siehe klinische Vorteile des Hörsystems.

Inhaltsverzeichnis

Über

CROS-Versorgung	8
Ihr CROS-Sender	10
Linkes und rechtes System erkennen	12

Inbetriebnahme

CROS-Sender ein- und ausschalten mit Ladestation	14
CROS-Sender ein- und ausschalten mit Taster	15
Ladezeit	16
Anzeige bei schwachem Akku	18
Akkuleistung	19
Reinigung	20

Verwendung

CROS-Sender einsetzen	22
Lautstärkeregelung am CROS-Sender	23
Hörsystemklang	24
Lautstärkeregelung am Hörsystem	25

Standard-Ohrstück wechseln	26
ProWax MiniFit-Cerumenschutz	28
ProWax MiniFit-Cerumenschutz wechseln	29
Aufbewahrung des CROS-Senders	30

Warnhinweise

Allgemeine Warnhinweise	32
-------------------------	----

Mehr Info

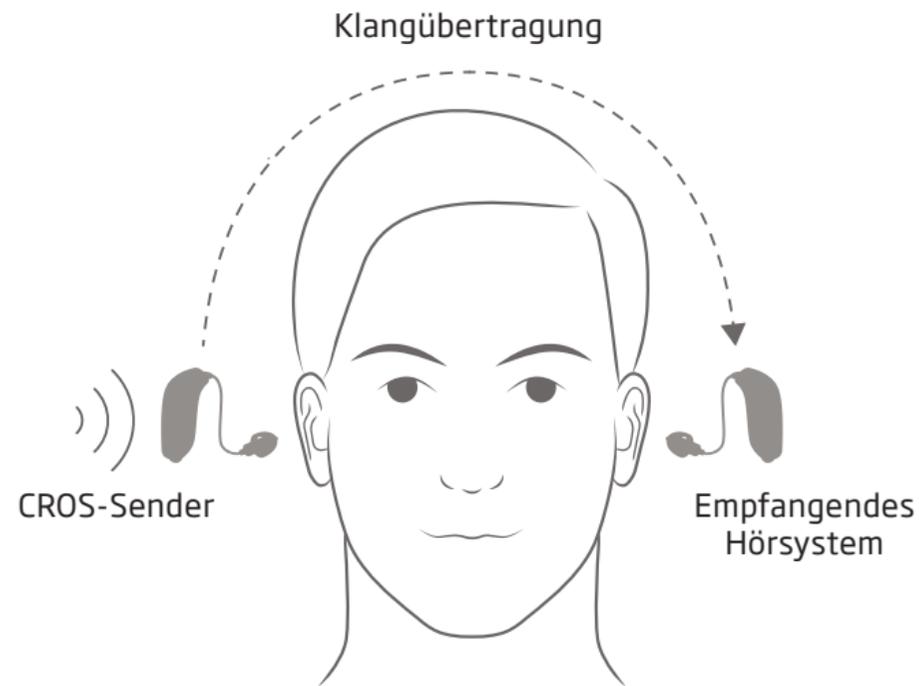
Fehlerbehebung	38
Wasser- und Staubschutz (IP68)	42
Nutzungsbedingungen	43
Garantie	44
Technische Daten	46
Info-Töne und LED-Anzeige	50

CROS-Versorgung

CROS- und BiCROS-Versorgungen bestehen jeweils aus einem Sender und einem Hörsystem. Der Sender wird am schwächeren Ohr angebracht. Er dient der drahtlosen Klangübertragung vom schwächeren Ohr zum Hörsystem im besser hörenden Ohr.

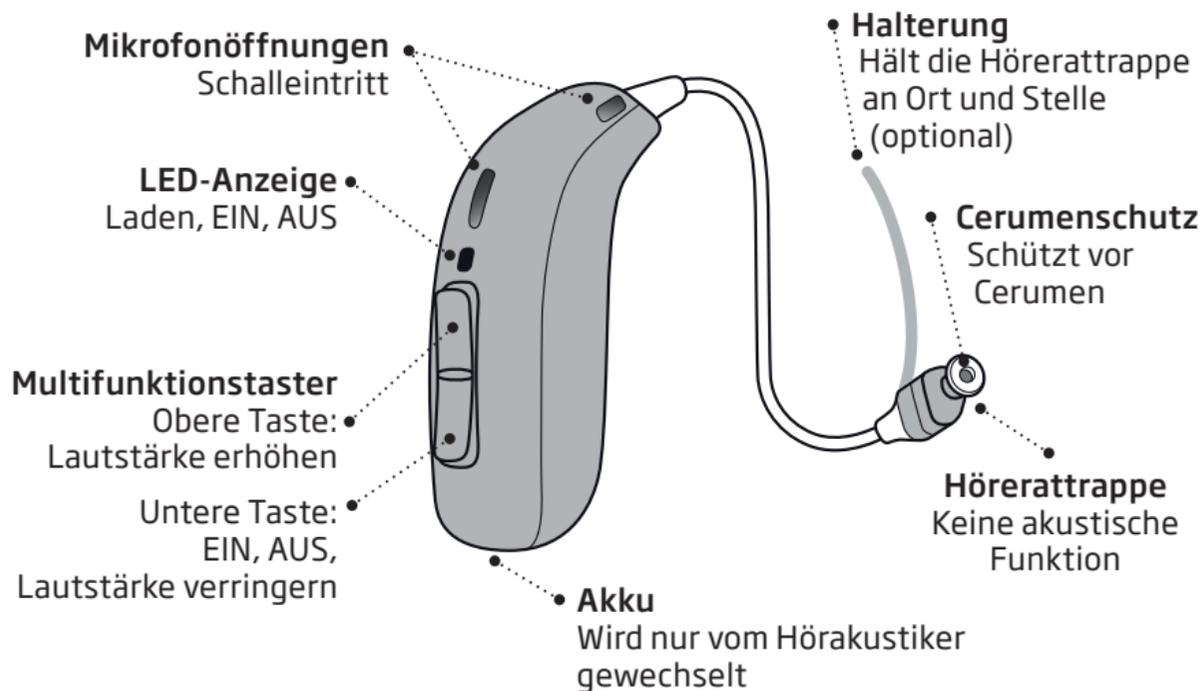
CROS („Contralateral Routing of Signals“) ist eine Versorgung für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen oder vollständigem Hörverlust im einen Ohr und normalem Hörvermögen im anderen Ohr.

BiCROS („Bilateral Contralateral Routing of Signals“) ist eine Versorgung für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen oder vollständigem Hörverlust im einen Ohr und Hörminderung im anderen Ohr.



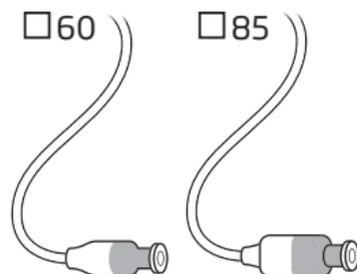
Ihr CROS-Sender

Aufbau und Funktionsweise

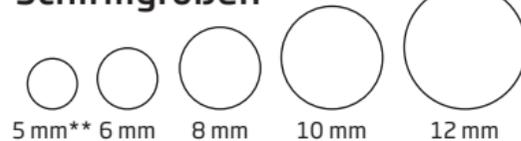


Höreratrappen*

Die Auswahl der richtigen Größe ist von der Passform in Ihrem Ohr abhängig.



Schirmgrößen



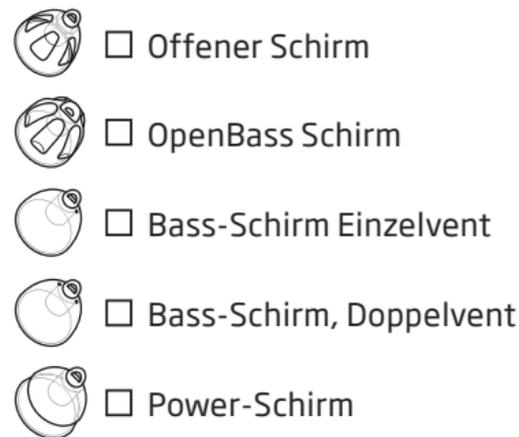
* Standard-Hörer ohne akustische Funktion, dient lediglich der Fixierung des CROS-Senders.

** Nur für Höreratrappe Typ 60.

Ohrstücke

Die Höreratrappe kann eines der folgenden Ohrstücke haben. Sie dient lediglich der Fixierung des CROS-Senders im Ohr.

Grip Tip, LiteTip und Mini-Otoplastik können ebenfalls verwendet werden.



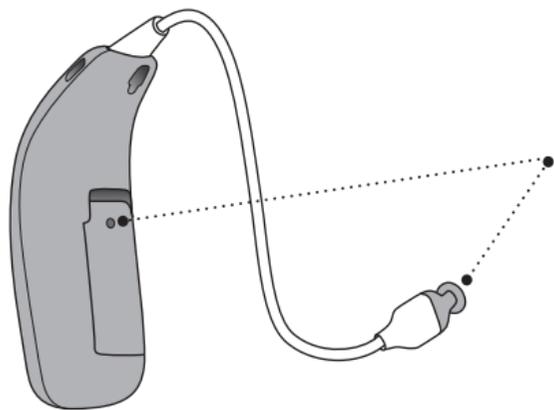
Hinweis

Eine Anleitung zum Wechsel des Schirms finden Sie im Abschnitt **Standard-Ohrstück wechseln**.

Linkes und rechtes System erkennen

Es ist wichtig, zwischen dem CROS-Sender und dem Hörsystem zu unterscheiden. Die Farbmarkierungen zur Kennzeichnung der linken und rechten Seite helfen Ihnen dabei, zwischen beiden Systemen zu unterscheiden.

Die Farbmarkierung für links/rechts finden Sie auf dem CROS-Sender. Die Hörerattrappe ist wie unten gezeigt markiert.



Ein RECHTER CROS-Sender hat eine **ROTE** Markierung.

Ein LINKER CROS-Sender hat eine **BLAUE** Markierung.

CROS-Sender ein- und ausschalten mit Ladestation

Ihr CROS-Sender schaltet sich automatisch EIN, sobald Sie ihn aus der Ladestation entnehmen.

Die LED-Anzeige am CROS-Sender leuchtet nach ca. zwei Sekunden **GRÜN**. Warten Sie, bis die LED-Anzeige am CROS-Sender zwei Mal **GRÜN** blinkt. Dann ist das System einsatzbereit.

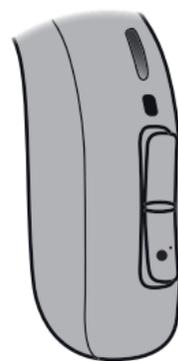
Ihr CROS-Sender schaltet sich automatisch AUS, sobald Sie ihn in die Ladestation einsetzen, und beginnt dann mit dem Ladevorgang. Die LED-Anzeige am Sender leuchtet dann **ORANGE**.

WICHTIGER HINWEIS

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Ladestation mit einer Stromquelle verbunden bzw. der darin enthaltene Akku aufgeladen ist, wenn Sie den Sender in die Ladestation einsetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Ladestation.

CROS-Sender ein- und ausschalten mit Taster

Der CROS-Sender kann über den Taster ein- und ausgeschaltet werden.



EIN:

Halten Sie die untere Taste am Taster für ca. zwei Sekunden gedrückt, bis die LED-Anzeige am CROS-Sender **GRÜN** aufleuchtet. Lassen Sie den Taster los und warten Sie, bis die LED-Anzeige am CROS-Sender zwei Mal **GRÜN** blinkt. Der CROS-Sender ist jetzt eingeschaltet.

AUS:

Halten Sie die untere Taste am Taster für ca. drei Sekunden gedrückt, bis die LED-Anzeige am CROS-Sender **ORANGE** aufleuchtet. Der CROS-Sender spielt vier absteigende Töne ab. Lassen Sie den Taster los. Der CROS-Sender ist jetzt ausgeschaltet.

Informationen zu den Info-Tönen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt **Info-Töne und LED-Anzeige**.

Ladezeit

Vergewissern Sie sich, dass der CROS-Sender vor dem ersten Gebrauch vollständig geladen wird.

Laden Sie den CROS-Sender immer über Nacht auf. Dadurch wird sichergestellt, dass Sie Ihren Tag mit einem vollständig geladenen CROS-Sender starten. Wenn der Akku des CROS-Senders vollständig entladen ist, beträgt die normale Ladezeit:

3 Stunden	1 Stunde	0,5 Stunde
Vollständig geladen	50 % geladen	25% geladen

Wenn der CROS-Sender vollständig geladen ist, leuchtet die LED-Anzeige am CROS-Sender **GRÜN**. Der Ladevorgang stoppt automatisch. Lassen Sie den CROS-Sender in der Ladestation, wenn Sie ihn nicht nutzen. Achten Sie darauf, dass Ihre Ladestation mit einer Stromquelle verbunden bzw. der darin enthaltene Akku aufgeladen ist, wenn Sie den CROS-Sender in die Ladestation einsetzen.

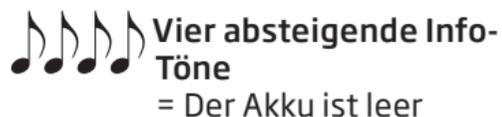
Die Ladezeit kann je nach verbleibender Akkukapazität und zwischen dem CROS-Sender und dem Hörsystem variieren.

Informationen zur Verwendung der Ladestation finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.

Anzeige bei schwachem Akku

Wenn der Akku fast leer ist, hören Sie drei alternierende Info-Töne. Sie haben dann noch ca. zwei Stunden Zeit, bevor der CROS-Sender den Betrieb einstellt.

Die Info-Töne werden alle 30 Minuten wiederholt. Bevor sich der CROS-Sender endgültig abschaltet, hören Sie eine absteigende Tonfolge mit vier Tönen.



Akkuleistung

Die tägliche Akkuleistung hängt von der spezifischen Verwendung des CROS-Senders ab.

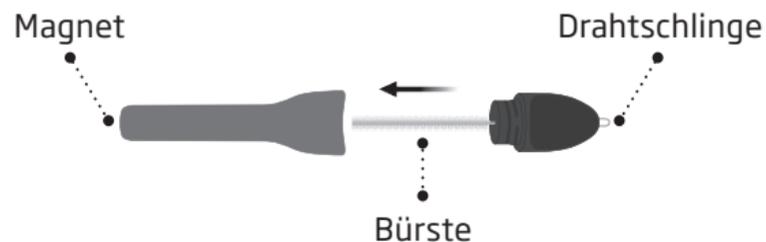
Sollte der Akku Ihres CROS-Senders leer sein, legen Sie den CROS-Sender zum Wiederaufladen in die Ladestation ein. Die Nutzungsdauer des CROS-Senders lässt sich nicht verlängern, indem Sie versuchen, den CROS-Sender erneut einzuschalten.

Optimale Bedingungen für den Aufladevorgang schaffen Sie durch eine Raumtemperatur zwischen +10 °C und +35 °C.

Sollten Sie feststellen, dass die Akkuleistung nicht für einen vollen Tag ausreicht, muss der Akku womöglich ausgetauscht werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Hörakustiker.

Reinigung

Das Multifunktionswerkzeug ist mit einer Bürste und einer Drahtschlinge ausgestattet, um den CROS-Sender zu reinigen und von Cerumen (Ohrschmalz) zu befreien. Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Sie ein neues Multifunktionswerkzeug benötigen.



WICHTIGER HINWEISE

In dem Multifunktionswerkzeug ist ein Magnet integriert. Bewahren Sie es mindestens 30 Zentimeter von Kreditkarten und anderen magnetempfindlichen Geräten entfernt auf.

Achten Sie darauf, den CROS-Sender nicht fallen zu lassen. Halten Sie ihn beim Reinigen bitte stets über eine weiche Unterlage, um Beschädigungen durch etwaiges Herunterfallen zu vermeiden.

Reinigen der Mikrofonöffnungen

Nutzen Sie die Bürste des Multifunktionswerkzeugs, um vorsichtig Ablagerungen von den Öffnungen und der Oberfläche rund um die Öffnungen zu entfernen.

Achten Sie darauf, dass keine Komponenten des Werkzeugs gewaltsam in die Mikrofonöffnungen gedrückt werden. Dies kann den CROS-Sender beschädigen.



WICHTIGER HINWEIS

Reinigen Sie den CROS-Sender mit einem weichen, trockenen Tuch. Der CROS-Sender darf keinesfalls gewaschen oder in Wasser oder andere Flüssigkeiten eingetaucht werden.

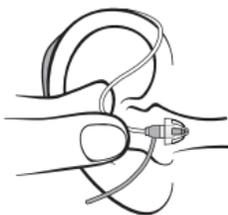
CROS-Sender einsetzen

Schritt 1



Platzieren Sie den CROS-Sender hinter dem Ohr.

Schritt 2



Halten Sie die Hörerattrappe zwischen Daumen und Zeigefinger an der Biegung fest. Das Ohrstück sollte gerade zum Gehörgang zeigen.

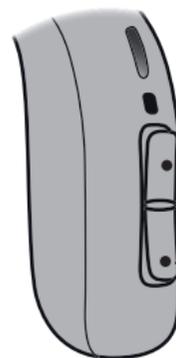
Schritt 3



Schieben Sie das Ohrstück vorsichtig in den Gehörgang, bis das Kabel der Hörerattrappe eng am Kopf anliegt. Wenn die Hörerattrappe Ihres CROS-Senders über eine Halterung verfügt, setzen Sie diese so ins Ohr, dass sie sich an der Kontur des Ohrs anpasst.

Lautstärkeregelung am CROS-Sender

Über den Taster am CROS-Sender können Sie die Lautstärke des übertragenen Klangs anpassen. Während Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern, erklingt ein hoher Ton im Hörsystem.



Taste drücken, um lauter zu stellen

Taste drücken, um leiser zu stellen



Hörsystemklang

Nur CROS

Die Mikrofone im Hörsystem wurden deaktiviert. Das bedeutet, dass das Hörsystem keine Klänge aufnimmt.

Nur BiCROS

Der Klang im Hörsystem bleibt gleich, wenn Sie die Lautstärke des übertragenen Klangs über den Taster am CROS-Sender anpassen.

Lautstärkeregelung am Hörsystem

	Nur CROS	Nur BiCROS
Hörsysteme mit Einzeltaster	Der Taster am Hörsystem kann nicht zur Lautstärkeregelung genutzt werden.	
	Zur Anpassung der Lautstärke des übertragenen Klangs benötigen Sie einen ConnectClip, die Oticon ON, eine Fernbedienung oder ein iPhone®.	Zur Anpassung der Lautstärke des kombinierten Klangs des CROS-Senders und des Hörsystems benötigen Sie einen ConnectClip, die Oticon ON, eine Fernbedienung oder ein iPhone.
Hörsysteme mit Doppeltaster	Wenn Ihr Hörakustiker die Lautstärkeregelung aktiviert hat, können Sie die Lautstärke des übertragenen Klangs mithilfe des Tasters am Hörsystem anpassen.	Wenn Ihr Hörakustiker die Lautstärkeregelung aktiviert hat, können Sie mithilfe des Tasters am Hörsystem die Lautstärke des kombinierten Klangs des CROS-Senders und des Hörsystems anpassen.

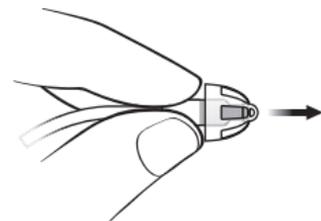
Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.

Standard-Ohrstück wechseln

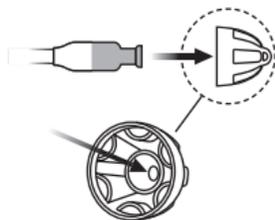
Das Standard-Ohrstück selbst sollte nicht gereinigt werden. Wenn das Ohrstück durch Cerumen verschmutzt ist, tauschen Sie es gegen ein neues aus.

Schritt 1



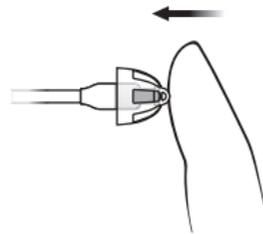
Halten Sie die Hörerattrappe fest, während Sie das Ohrstück abziehen.

Schritt 2



Platzieren Sie die Hörerattrappe möglichst mittig im Ohrstück, um sie sicher zu befestigen.

Schritt 3



Drücken Sie fest auf das Ohrstück, um einen sicheren Halt zu gewährleisten.

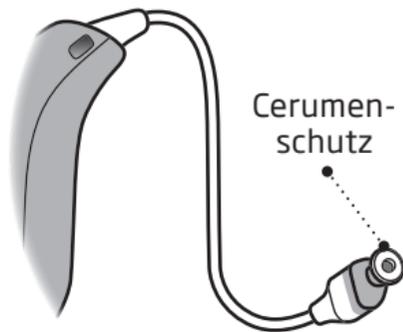
WICHTIGER HINWEIS

Befindet sich das Ohrstück nach dem Herausnehmen nicht an der Hörerattrappe, ist es möglicherweise im Gehörgang verblieben. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Hörakustiker.

ProWax MiniFit-Cerumenschutz

Am Ende der Hörerattrappe (Ohrstück) ist ein weißer Cerumenschutz angebracht. Dieser schützt die Hörerattrappe vor Beschädigung durch Cerumen und Ablagerungen. Er erfüllt keine akustische Funktion. Aus hygienischen Gründen sollte er jedoch ausgetauscht werden, wenn er verstopft ist.

Nehmen Sie das Ohrstück ab, bevor Sie den Cerumenschutz in der Hörerattrappe ersetzen.

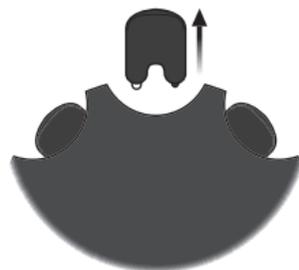


WICHTIGER HINWEIS

Verwenden Sie ausschließlich das von Ihrem Hörakustiker bereitgestellte Cerumenschutzsystem, welches auch im ursprünglichen Lieferumfang des Hörsystems enthalten war. Wenn Sie Fragen zur Verwendung oder zum Wechseln des Cerumenschutzes haben, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

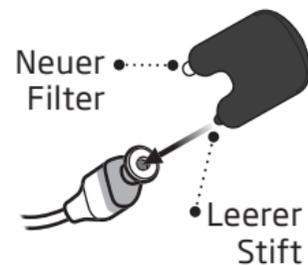
ProWax MiniFit-Cerumenschutz wechseln

1. Werkzeug



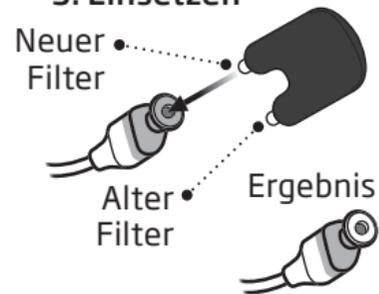
Entnehmen Sie das Werkzeug aus dem Spender. Das Werkzeug hat zwei Stifte, einen leeren zum Herausnehmen des alten Cerumenschutzes und einen mit dem neuen Cerumenschutz.

2. Herausnehmen



Drücken Sie den leeren Stift in den Cerumenschutz der Hörerattrappe und ziehen Sie den alten Cerumenschutz heraus.

3. Einsetzen



Setzen Sie den neuen Cerumenschutz mit dem anderen Stift ein, entfernen Sie das Werkzeug und entsorgen Sie es.

Aufbewahrung des CROS-Senders

Die Ladestation ist die beste Aufbewahrungsmöglichkeit für den CROS-Sender. So sorgen Sie auch dafür, dass Ihr Sender stets aufgeladen ist.

Achten Sie darauf, dass Ihre Ladestation mit einer Stromquelle verbunden bzw. der darin enthaltene Akku aufgeladen ist, wenn Sie den CROS-Sender in die Ladestation einsetzen.

Für eine möglichst lange Lebensdauer des Akkus im CROS-Sender setzen Sie den CROS-Sender bitte keiner übermäßigen Hitze aus. Lassen Sie den CROS-Sender zum Beispiel nicht in einem in der Sonne geparkten Auto oder auf einer sonnigen Fensterbank zurück, auch nicht, wenn sich der CROS-Sender in der Ladestation befindet.

Langfristige Aufbewahrung

Bitte laden Sie den CROS-Sender vollständig auf, wenn Sie ihn längere Zeit aufbewahren möchten (mehr als 14 Tage). Schalten Sie den CROS-Sender hierfür aus. So stellen Sie sicher, dass der Akku später wieder aufgeladen werden kann.

Informationen zur Aufladung des CROS-Senders finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Ladestation.

Hinweis

Bei längerer Aufbewahrung ist es zudem erforderlich, den CROS-Sender alle sechs Monate vollständig aufzuladen, um den Akku zu schützen. Wird der CROS-Sender innerhalb von sechs Monaten nicht erneut aufgeladen, muss der Akku ersetzt werden.

Allgemeine Warnhinweise

Um Ihre Sicherheit und eine korrekte Verwendung zu gewährleisten, sollten Sie sich vor der Verwendung des CROS-Senders umfassend mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut machen.

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn das Gerät während der Verwendung nicht erwartungsgemäß funktioniert oder aufgrund der Verwendung schwerwiegende Zwischenfälle auftreten. Ihr Hörakustiker kann Sie bei Störungen unterstützen und diese an den Hersteller und/oder nationale Behörden melden, sofern erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass der CROS-Sender das natürliche Hörvermögen nicht wiederherstellen und nicht zur Vorbeugung oder Verbesserung organisch bedingter Hörschwächen beitragen kann. Berücksichtigen Sie außerdem, dass Sie in den meisten Fällen nicht in vollem Umfang von der Leistung Ihres CROS-Senders

profitieren können, wenn Sie ihn nur selten tragen.

Laden Sie Ihren CROS-Sender nur mit der zugehörigen Ladestation auf. Bei Verwendung anderer Ladegeräte riskieren Sie eine Beschädigung des CROS-Senders und des Akkus.

Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Batterien oder andere Kleinteile

Der CROS-Sender, seine Teile und sein Akku müssen außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die Teile verschlucken oder sich auf andere Weise damit verletzen können.

Bei Verschlucken des Akkus oder des CROS-Senders suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

Lebensgefahr durch Verschlucken von Lithium-Ionen-Akkus oder deren Einführen in Ohr oder Nase

Lithium-Ionen-Akkus dürfen weder verschluckt noch in Ohr oder Nase eingeführt werden, da dies zu ernsthaften Verletzungen oder sogar innerhalb von zwei Stunden zum Tod führen kann. Grund dafür sind Verätzungen, die permanenten Schaden in Nase und Ohr verursachen oder möglicherweise zu einer Perforation innerer Organe führen können. Suchen Sie sofort ärztliche Nothilfe auf, wenn ein Lithium-Ionen-Akku verschluckt oder in Ohr oder Nase eingeführt wurde. Bewahren Sie den Akku bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus umgehend.

Explosionsgefährdung

Die Verwendung des CROS-Senders unter normalen Betriebsbedingungen stellt keine Gefahr dar. Der CROS-Sender wurde nicht auf Einhaltung internationaler Standards in explosionsgefährdeten Umgebungen getestet.

Verwenden Sie ihn daher nicht in explosionsgefährdeten Bereichen wie z. B. Bergwerken, sauerstoffreichen Umgebungen oder in Bereichen, in denen brennbare Anästhesiemittel verwendet werden.

CROS-Sender nicht funktionstüchtig

Seien Sie sich bewusst, dass Ihr CROS-Sender ohne Vorwarnung aussetzen kann. Denken Sie daran, wenn Sie auf Warnsignale achten müssen (z. B. im Straßenverkehr). Der CROS-Sender kann zum Beispiel aussetzen, wenn der Akku alt ist.

Aktive Implantate

Der CROS-Sender wurde gründlich getestet und gemäß den internationalen Standards für die Exposition des Menschen (Spezifische Absorptionsrate - SAR), der induzierten elektromagnetischen Energie und Spannungen im menschlichen Körper als unschädlich für die menschliche Gesundheit befunden.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Allgemeine Warnhinweise

Die Expositionswerte liegen weit unter den international anerkannten Sicherheitsgrenzwerten für SAR, induzierte elektromagnetische Energie und Spannungen im menschlichen Körper, die in den Normen für die menschliche Gesundheit bei Koexistenz mit aktiven medizinischen Implantaten wie Herzschrittmachern und Herzdefibrillatoren definiert sind.

Wenden Sie sich bei aktiven Hirnimplantaten an den Hersteller Ihres Implantats, um Auskünfte über mögliche Risiken von Störeinflüssen zu erhalten.

Bewahren Sie das Multifunktionswerkzeug (in das ein Magnet eingebaut ist) stets in einer Entfernung von mehr als 30 Zentimetern zum Implantat auf – also nicht in der Brusttasche.

Befolgen Sie die von den Herstellern implantierbarer Defibrillatoren und Herzschrittmacher empfohlenen

Richtlinien für die Verwendung mit Magneten.

Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchungen, Elektrotherapie bzw. chirurgische Eingriffe

Tragen Sie den CROS-Sender nicht während einer Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung bzw. bei einer Elektrotherapie oder einem chirurgischen Eingriff, da er in Folge der dabei auftretenden starken Magnetfelder beschädigt werden könnte.

Hitze und Chemikalien

Setzen Sie den CROS-Sender keiner übermäßigen Hitze aus, etwa in einem in der Sonne geparkten Auto.

Der CROS-Sender darf keinesfalls in einer Mikrowelle oder einem Ofen getrocknet werden.

Die Chemikalien in Kosmetik, Haarspray, Parfum, Rasierwasser, Sonnencreme und Insektensprays können den CROS-Sender beschädigen. Legen Sie den CROS-Sender vor der Anwendung solcher Produkte stets in sicherer Entfernung ab und verwenden Sie ihn erst wieder, nachdem diese Produkte getrocknet sind.

Mögliche Nebenwirkungen

Das Tragen eines CROS-Senders und Ohrstücks kann im Ohr zu einer vermehrten Produktion von Cerumen führen.

Das zur Herstellung Ihres CROS-Senders verwendete, nicht allergene Material kann in seltenen Fällen zu Hautirritationen oder anderen Nebenwirkungen führen.

Sollten solche Nebenwirkungen auftreten, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Interferenzen

Der CROS-Sender wurde nach den strengsten internationalen Standards getestet, um das Auftreten funktechnischer Störungen zu vermeiden.

In der Nähe von Geräten, die mit dem rechts gezeigten Symbol markiert wurden, können elektromagnetische Störungen auftreten. Tragbare und mobile Geräte für Radiofrequenzkommunikation (RF) können die Leistung Ihres CROS-Senders ebenfalls beeinträchtigen. Halten Sie in solchen Fällen Abstand von der Störquelle, die die elektromagnetischen Interferenzen verursacht.

Nutzung von Drittanbieterzubehör

Verwenden Sie nur Zubehör, Umwandler und Kabel, die vom Hersteller geliefert wurden. Nicht-Original-Zubehör kann die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Ihres CROS-Senders verringern.

Allgemeine Warnhinweise

Ein Umbau des CROS-Senders ist nicht zulässig

Änderungen oder Manipulationen, die am Gerät vorgenommen werden und nicht ausdrücklich durch den Hersteller genehmigt sind, können dazu führen, dass die Genehmigung zum Betrieb des Gerätes erlischt.

Wiederaufladbarer Akku

Versuchen Sie nicht, den CROS-Sender zu öffnen. Dies kann den Akku beschädigen.

Versuchen Sie keinesfalls, den Akku selbst zu wechseln. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, falls ein Akkuwechsel erforderlich ist. Die Garantie erlischt, wenn Anzeichen von Fremdeinwirkung zu erkennen sind.

Tragen Sie Ihren CROS-Sender nicht im Ohr bzw. am Körper, wenn der Akku ausgelaufen ist. Dies kann Hautreizungen durch die aus dem Akku austretenden Säuren verursachen.

Verwenden Sie nach Hautkontakt mit dem auslaufenden Akku ein feuchtes Tuch, um die Säuren abzuwischen, und achten Sie darauf, dass keine Säurereste auf der Haut verbleiben. Sollten Hautreizungen auftreten, holen Sie ärztlichen Rat ein.

Weitere Informationen zum Umgang mit Ihrem CROS-Sender erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Die Sicherheit beim Laden des Akkus über das USB-Kabel wird durch die externe Signalquelle bestimmt. Bei Verbindung des Geräts mit einem netzbetriebenen externen Gerät muss dieses Gerät die Standards IEC 62368-1 oder vergleichbare Sicherheitsnormen erfüllen.

Verbleiben des Ohrstücks im Gehörgang

Befindet sich das Ohrstück nach dem Herausnehmen nicht an der Hörerattrappe, ist es möglicherweise im Gehörgang verblieben. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Hörakustiker.

Verwendung des CROS-Senders in komplexen Hörumgebungen

Das Tragen eines CROS-Senders kann das Sprachverstehen in komplexen Hörsituationen beeinflussen. Daher ist besondere Vorsicht bei der Verwendung durch Kinder zwischen fünf bis acht Jahren geboten. Kindern gelingt es in solchen Situationen womöglich nicht, nicht sprachliche Störgeräusche, die vom Gerät an das besser hörende Ohr übertragen werden, zu verarbeiten.

Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursachen	Lösungen
Die LED-Anzeige des CROS-Senders bleibt AUS, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird	Die Ladestation ist nicht eingeschaltet	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung der Ladestation korrekt angeschlossen ist
	Die Temperatur des CROS-Senders oder Ladegeräts ist entweder zu hoch oder zu niedrig	Stellen Sie die Ladestation und den CROS-Sender an einen Ort mit einer Temperatur zwischen +5 und +40 °C (+41 und +104 F) auf.
	Der Ladevorgang wurde nicht abgeschlossen. Die Raumtemperatur überschreitet +35 °C (+95 °F), was die Ladezeit verlängert. Die Ladestation hat den Ladevorgang zum Schutz des Akkus gestoppt.	Legen Sie den CROS-Sender erneut in die Ladestation ein. Dadurch wird der Ladevorgang innerhalb von circa 15 Minuten abgeschlossen.
	Der CROS-Sender wurde nicht korrekt in die Ladestation eingelegt	Prüfen Sie die Ladeanschlüsse auf Fremdkörper
Die LED-Anzeige des CROS-Senders blinkt GRÜN, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird	Der CROS-Sender wurde für längere Zeit nicht genutzt.	Je nachdem, wie entladen der Akku im CROS-Sender ist, setzt der Sender den normalen Lademodus innerhalb von 10 Minuten fort. Sorgen Sie dafür, dass der CROS-Sender in dieser Zeit in der Ladestation bleibt.
Die LED-Anzeige des CROS-Senders blinkt ORANGE, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird	Systemfehler	Kontaktieren Sie Ihren Hörakustiker

Wenn sich das Problem mit keiner der genannten Lösungen beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Fehlerbehebung

Störung	Mögliche Ursachen	Lösungen
Keine Klangübertragung des CROS-Senders	Der CROS-Sender hat keinen Strom mehr	Laden Sie den CROS-Sender auf
	Der CROS-Sender ist ausgeschaltet	Schalten Sie den CROS-Sender ein
	Das empfangende Hörsystem ist ausgeschaltet	Schalten Sie das Hörsystem ein
Signaltöne hörbar	Wenn Ihr CROS-Sender viermal hintereinander acht Info-Töne ausgibt, benötigt er einen Mikrofonservice-Check.	Kontaktieren Sie Ihren Hörakustiker

Wenn sich das Problem mit keiner der genannten Lösungen beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

Wasser- und Staubschutz (IP68)

Ihr CROS-Sender ist gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt und für Alltagssituationen konzipiert.

In der Regel sollten Sie sich deshalb um Schweiß oder einen Regenschauer keine Gedanken machen.

Wischen Sie den CROS-Sender mit einem trockenen Tuch ab, bevor Sie ihn in die Ladestation einlegen.

Sollte Ihr CROS-Sender mit Wasser in Berührung kommen und nicht mehr funktionsfähig sein, wischen Sie vorsichtig sämtliches Wasser von der Geräteaußenseite ab und lassen Sie ihn trocknen.

WICHTIGER HINWEIS

Tragen Sie den CROS-Sender nicht unter der Dusche oder beim Wassersport. Tauchen Sie den CROS-Sender nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Nutzungsbedingungen

Betriebsbedingungen	Temperatur: +5 bis +40 °C und (+41 bis 104 °F) Luftfeuchte: 5% bis 93% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa
Ladebedingung	Temperatur: +5 bis +40 °C und (+41 bis 104 °F) Luftfeuchte: 5% bis 93% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa
Transport- und Lagerbedingungen	Temperatur und Luftfeuchte sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten. Transport: Temperatur: -20 °C bis +60 °C Luftfeuchte: 5% bis 93% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa Lagerung: Temperatur: -20 °C bis +30 °C Luftfeuchte: 5% bis 93% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Garantie

Zertifikat

Name des Käufers: _____

Hörakustiker: _____

Adresse des Hörakustikers: _____

Rufnummer des Hörakustikers: _____

Kaufdatum: _____

Garantiezeit: _____ Monat: _____

Modell: _____ Serien-Nr.: _____

Internationale Garantie

Ihr System verfügt über eine internationale Herstellergarantie auf Material und Ausführung. Diese internationale Garantie bezieht sich nur auf Herstellungs- und Materialdefekte des Systems an sich, nicht jedoch auf das Zubehör, wie Batterien, Schläuche, Hörer, Ohrstücke, Cerumenschutz usw. Probleme, die durch Missbrauch, unsachgemäße Behandlung oder Reparaturen durch Unbefugte entstehen, sind durch die internationale Garantie NICHT abgedeckt oder können zu deren Verlust führen. Die genannte internationale Garantie berührt nicht die gesetzlichen Rechte, die Sie möglicherweise nach den im Land des Kaufs geltenden Rechtsvorschriften für den Verkauf von Konsumgütern haben. Ihr Hörakustiker hat möglicherweise eine zusätzliche Garantie ausgestellt,

die über die Bestimmungen dieser internationalen Garantie hinausgeht. Bitte konsultieren Sie ihn für weitere Informationen.

Service

Wenden Sie sich bei Fragen, Problemen oder Wünschen am besten an Ihren Hörakustiker. Dieser kann viele technische Schwierigkeiten sofort beheben oder einen autorisierten Reparaturbetrieb einschalten. Ihr Hörakustiker kann Ihnen behilflich sein, wenn Sie die Garantieleistung des Herstellers in Anspruch nehmen möchten. Für seine Dienstleistungen kann Ihr Hörakustiker eine Gebühr verlangen.

Technische Daten

Der CROS-Sender ist mit einem Funkempfänger ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktionstechnologie für Kurzstreckenübertragung arbeitet; die Frequenz beträgt 3,84 MHz. Die magnetische Feldstärke des CROS-Senders ist sehr schwach und liegt jederzeit unter 15 nW (in der Regel unter -40 dBµA/m bei 10 m Abstand). Der CROS-Sender erfüllt die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Belastung des Menschen durch elektromagnetische Funkwellen. Verwenden Sie Ihren CROS-Sender nur in Umgebungen, in denen Funkübertragung erlaubt ist.

Aufgrund des geringen verfügbaren Platzes auf dem CROS-Sender sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in dieser Broschüre abgedruckt.

Zusätzliche Informationen finden Sie im Datenblatt auf www.oticon.de.

USA und Kanada

Das System enthält ein Funkmodul (DA AU5 MNR R) mit den folgenden Zertifizierungsnummern:
FCC ID: 2ACAHAU5MRTRC
IC: 11936A-AU5MRTRC

Hinweis:

Das System entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen und den Anforderungen der RSS-Richtlinien für den lizenzfreien Einsatz von Innovation, Science and Economic Development Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses System erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen und (2) dieses System muss auch unter Einfluss von unerwünschten Frequenzen funktionieren.

Der Hersteller erklärt hiermit, dass der CROS-Sender die wesentlichen Anforderungen und sonstigen zutreffenden Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EG erfüllt. Die Konformitätserklärung erhalten Sie auf der Webseite des Hauptsitzes: www.oticon.global/doc.

Dieses medizinische Gerät entspricht der EU-Richtlinie 2017/745 für medizinische Geräte.

Die Konformitätserklärung erhalten Sie im Hauptsitz.

Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Denmark
www.oticon.global/doc

CE 0123



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



Bitte beachten Sie die lokalen Bestimmungen zur Entsorgung elektronischer Geräte.



IP68

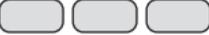
Beschreibung der in dieser Broschüre verwendeten Symbole	
	Warnhinweise Text, der mit einem Warnsymbol gekennzeichnet ist, muss vor der Verwendung des Systems gelesen werden.
	Hersteller Das System wird vom Hersteller hergestellt, dessen Name und Anschrift neben dem Symbol angegeben sind. Gibt den Hersteller des medizinischen Systems gemäß der Definition in der EU-Richtlinie 2017/745 an.
	CE-Zeichen Das System erfüllt alle erforderlichen EU-Bestimmungen und -Richtlinien. Die vierstellige Nummer benennt die notifizierte Stelle.
	Elektronikschrott (WEEE) Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehör oder Batterien gemäß den örtlichen Bestimmungen. Benutzer von Hörsystemen können Elektronikschrott auch zur Entsorgung an ihren Hörakustiker zurückgeben. Elektronische Geräte, die unter die Richtlinie 2012/19/EU über Abfälle und elektrische Geräte (WEEE) fallen.
	Regulatorisches Prüfzeichen (RCM) Das System erfüllt die Anforderungen für elektrische Sicherheit, EMV und Funkfrequenzen für Geräte, die an den australischen oder neuseeländischen Markt geliefert werden.
	IP-Code Gibt an, wie gut ein Gerät gegen das schädliche Eindringen von Wasser und Fremdkörpern gemäß EN 60529 geschützt ist. IP6X steht für den vollständigen Schutz gegen Staub. IPX8 steht für den Schutz gegen die Folgen beim dauernden Eintauchen in Wasser.
	Radiofrequenz-Sender (RF-Sender) Ihr Hörsystem enthält einen RF-Sender.

Beschreibung der Symbole auf dem Verpackungsetikett	
	Medizinisches Gerät Das Gerät ist ein Medizinprodukt.
	Trocken lagern Weist auf ein Medizinprodukt hin, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.
	Warnsymbol Lesen Sie die Gebrauchsanweisung für Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen.
	Katalognummer Gibt die Katalognummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	Seriennummer Gibt die Seriennummer des Herstellers an, damit ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	Symbol für Batterierecycling Symbol für das Recycling von Lithium-Ionen-Batterien.
	Temperaturbegrenzung Zeigt die Temperaturgrenzen an, denen das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.
	Feuchtigkeitsbegrenzung Gibt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.
	RFID Weist auf das Vorhandensein eines passiven Radiofrequenz-Senders im Hörsystem hin, der für Herstellungs- und Servicezwecke genutzt wird.

Info-Töne und LED-Anzeige

Der Status des CROS-Senders wird über verschiedene Töne kommuniziert. Diese werden jeweils an Ihr Hörsystem übertragen.

Lautstärke	Info-Ton
Startlautstärke	2 Info-Töne
Minimale/Maximale Lautstärke	3 Info-Töne
Lautstärkeregelung (lauter/leiser)	1 Info-Ton

EIN/AUS	Info-Ton	LED
EIN		
AUS	4 absteigende Info-Töne	

Hinweis

Der CROS-Sender gibt hohe Töne ab. Dadurch können Sie die Töne des CROS-Senders von den Tönen des Hörsystems unterscheiden.

 Langes GRÜNES Blinken  Langes ORANGES Blinken

232139DE / 2021.04.29 / v1

Warnhinweise	Info-Ton	LED	Muster
Akku schwach	3 alternierende Info-Töne		
Akku leer	4 absteigende Info-Töne		
Wartung des Mikrofons erforderlich	8 Info-Töne, 4 Wiederholungen		
Die LED-Anzeige des CROS-Senders leuchtet nicht auf, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird		Aus	Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung
Die LED-Anzeige des CROS-Senders blinkt ORANGE, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird			Blinkt kontinuierlich. Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung
Die LED-Anzeige des CROS-Senders blinkt GRÜN, wenn der CROS-Sender in die Ladestation eingelegt wird			Blinkt kontinuierlich. Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung

Hinweis

Der CROS-Sender gibt hohe Warntöne ab. Dadurch können Sie die Töne des CROS-Senders von den Tönen des Hörsystems unterscheiden.

 Kurzes GRÜNES Blinken  Langes ORANGES Blinken

232139DE / 2021.04.29 / v1



oticon
life-changing technology